



Organisator:innen

Fak II, Department für Informatik

Marco Druschba

marco.druschba@uni-oldenburg.de

Ansprechpartnerin für eventuelle Rückfragen:

Dr. Gözel Shakeri

Telefon: 9722-293

gozel.shakeri@uni-oldenburg.de

Allgemeine Studieninformationen für Teilnehmende

Fak II, Abteilung für Informatik, Medieninformatik

Studie: Lebensmittelkennzeichnungen beim Online-Einkauf

Hallo und herzlich willkommen zu unserer Studie "Lebensmittelkennzeichnungen beim Online-Einkauf". Vielen Dank für Ihr Interesse. Bitte denken Sie daran, dass Ihre Teilnahme freiwillig ist und Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen zurückziehen können. Es steht Ihnen frei, bestimmte Fragen/Aktivitäten ohne Angabe von Gründen nicht zu beantworten bzw. durchzuführen. Wir schätzen Ihre Teilnahme, denn sie hilft uns maßgeblich bei der Durchführung unserer Forschungsarbeiten.

Bevor Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, ist es wichtig, dass Sie verstehen, warum die Forschung durchgeführt wird und was sie beinhaltet. Bitte nehmen Sie sich Zeit, um zu entscheiden, ob Sie an der Studie teilnehmen möchten oder nicht. Wenn Ihnen etwas unklar ist, Sie weitere Informationen wünschen oder Fragen haben, können Sie sich gerne an die Organisator:innen dieser Studie wenden.

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

Hintergrund

Der elektronische Handel in Deutschland hat in den letzten Jahrzehnten, insbesondere aber seit Beginn der COVID-Pandemie, stetig zugenommen. Heute kaufen 80% der Deutschen regelmäßig online ein und tragen damit 12% zu den jährlichen Treibhausgasemissionen (THG) in Deutschland bei. Eine Änderung des Konsumverhaltens kann die jährlichen Treibhausgasemissionen des elektronischen Handels um die Hälfte reduzieren. Das entspricht einer Verringerung des ökologischen Fußabdrucks um die Größe der gesamten Luftfahrtindustrie. Daher sind die Aufklärung der Verbraucher:innen über die Auswirkungen ihrer Einkäufe auf den Klimawandel und die Unterstützung bei nachhaltigen Kaufentscheidungen ein wirksames Instrument zur Bekämpfung des Klimawandels.

Ökolabel/Umweltsiegel als Lebensmittelkennzeichnungen sind ein vielversprechendes Mittel, um die Verbraucher:innen beim nachhaltigen Konsum zu unterstützen. Trotz jahrzehntelanger akademischer Forschung und Praxis, die Umweltsiegel als eine Form der Nachhaltigkeitssignalisierung von Lebensmitteln nutzen, finden es über 60% der Verbraucher:innen immer noch schwierig, nachhaltige Lebensmittel zu erkennen. Um das nachhaltige Einkaufen zu unterstützen, sollen daher Ökolabel/Umweltsiegel an Lebensmitteln platziert werden. Viele Verbraucher:innen wünschen sich allerdings auch zusätzliche Informationen bzgl. der vorhandenen Produktnährwerte, wofür ebenfalls Lebensmittelkennzeichnungen existieren.

Ziel der Studie

Das Ziel der Nutzerstudie ist es, herauszufinden, welche Produkte eines Online-Shops ausgewählt werden, wenn den Teilnehmer:innen verschiedene Lebensmittelkennzeichnungen zu den Lebensmitteln präsentiert werden. Ziel ist es, die bestehenden Stärken der Lebensmittelkennzeichnungen als zusätzliches Informationsangebot zu nutzen.

Aufbau der Nutzerstudie

Die Nutzerstudie besteht aus 3 Teilen:

- Pre-Study-Fragebogen: Zu Beginn der Nutzerstudie bitten wir die Teilnehmer:innen, einen Fragebogen auszufüllen. Dieser Fragebogen soll den Organisator:innen bei der späteren Ergebnisanalyse der Studie zusätzliche Informationen über das Feld der Teilnehmer:innen bereitstellen. Die Teilnehmer:innen können dabei jederzeit Fragen überspringen, welche von ihnen nicht beantwortet werden möchten.
- Einkauf im Online-Shop: In der zweiten Aktivität bitten wir die Teilnehmer:innen, im Online-Shop „Groceries“ einen Einkauf von Lebensmitteln durchzuführen. Den Teilnehmer:innen werden hierzu je 12 Produkte aus den 3 Kategorien Cerealien, Erdnussbutter & -mus und Milch & -ersatz präsentiert. Aus jeder Kategorie sollen sich die Teilnehmer:innen schließlich für ein Produkt ihrer Wahl entscheiden, sodass sie insgesamt 3 Produkte wählen. Ein Budget in Euro (€) wird dabei vorgegeben, welches nicht überschritten werden darf. Der Einkauf findet rundenbasiert statt, somit wird das geschilderte Vorgehen zweifach wiederholt, wobei verschiedene zusätzliche

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

Informationen zu den Produkten in Form von Lebensmittelkennzeichnungen variiert werden. Insgesamt sollen die Teilnehmer:innen also in 3 Runden 9 Produkte auswählen. Die Teilnehmer:innen werden dabei gebeten, die Methodik des „Think-Aloud“ anzuwenden, also während ihres Einkaufes ihre Gedanken frei auszusprechen und zu kommentieren, was sie gerade tun oder tun möchten. Da es sich hierbei um eine Nutzerstudie handelt, findet kein tatsächlicher Kaufabschluss statt. Die Teilnehmer:innen bezahlen den Einkauf daher nicht und erhalten auch keine Lebensmittel ihres durchgeführten Einkaufes am Ende der Studie.

- Post-Study-Fragebogen: In der dritten und letzten Aktivität werden die Teilnehmer:innen abermals gebeten, einen Fragebogen auszufüllen. Dieser beinhaltet Fragen bzgl. des in der zweiten Aktivität erfahrenen Einkaufserlebnisses.

Für die Durchführung der Studie ist ein Zeitaufwand von 45–60 Minuten eingeplant. Zwischen den Aktivitäten sind dabei keine Pausen vorgesehen. Haben Teilnehmer:innen den dringenden Wunsch nach einer Pause, so ist dies jederzeit möglich.

Setup

Der Workshop wird im OFFIS U62 stattfinden. Das genaue Datum inkl. Uhrzeit wird den Teilnehmer:innen rechtzeitig im Voraus mitgeteilt werden.

Wir werden die vorgestellte Aktivität 2 (Einkauf im Online-Shop) dabei per Bildschirm- und Mikrofonaufnahme aufzeichnen. Die Teilnehmer:innen füllen demografische Fragebögen aus (z. B. Alter, Geschlecht, Beruf).

Wichtig

Für die Teilnahme wird kein Geld gezahlt. Wenn Sie studieren, werden Ihnen für die Teilnahme an dieser Studie keine Studienpunkte gutgeschrieben. Um an dieser Studie teilzunehmen, müssen die folgenden Kriterien erfüllt sein:

- Ich bin 18 Jahre alt oder älter.
- Ich habe keine bekannten Lebensmittelallergien oder -unverträglichkeiten.
- Ich bin mit der Aufzeichnung meiner Stimme und der Bildschirmansicht während des Einkaufes im Online-Shop einverstanden.

Zwischen den Aktivitäten sind keine Ruhepausen vorgesehen. Scheuen Sie sich aber bitte nicht, um eine Pause zu bitten, wenn Sie sich während der Durchführung der Studie unwohl fühlen. Sollten Sie sich zu irgendeinem Zeitpunkt unwohl fühlen, teilen Sie dies bitte sofort den Organisator:innen mit, damit Sie so schnell wie möglich die erforderliche Aufmerksamkeit erhalten können. Sie können jederzeit aus der Studie aussteigen, ohne dass Ihnen dadurch Nachteile entstehen, und alle bis zu diesem Zeitpunkt aufgezeichneten Daten werden gelöscht. Wenn Sie Fragen zur Studie haben oder weitere Informationen über unsere Forschung im Allgemeinen wünschen, finden Sie unten die entsprechenden Kontaktinformationen.

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

Datenschutz

Wir werden keine leicht identifizierbaren Daten von Ihnen erheben, z. B. Ihren Namen. Wir werden Sie jedoch bitten, einen demografischen Fragebogen auszufüllen, der Fragen zu Ihrem Alter, Geschlecht, Beruf usw. beinhaltet.

Die Bildschirmaufnahmen zeigen ausschließlich das Geschehen auf dem Computerbildschirm – keine Gesichter oder Sie als Person und dienen als Auswertungsgrundlage. Sollten die Aufnahmen für eine Veröffentlichung genutzt werden, werden ausschließlich Bildaufnahmen ihrer Ergebnisse aus dem Video extrahiert. Die Tonspur wird transkribiert. Somit werden Aufnahmen ihrer Stimme nicht veröffentlicht. Alle von Ihnen erhobenen Daten werden vertraulich behandelt, in ihrer Rohform nur von den Organisator:innen eingesehen und wenn sie veröffentlicht werden, nicht als von Ihnen stammend identifizierbar sein.

Verfahren zum Schutz der Daten

Wir werden Ihre Daten pseudonymisieren. Das heißt, jede teilnehmende Person wird wie folgt kodiert: P01 für die erste Person, die an der Nutzerstudie teilnimmt, P02 für die zweite Person, P03 für die dritte Person usw. Aus den Bildschirmaufnahmen werden Bilder extrahiert und die Tonspur wird verschriftlicht. Die Bildschirm- und Tonaufnahmen werden entweder nach Abschluss der Transkription oder spätestens nach 6 Monaten nach der Erfassung gelöscht.

Ihre pseudonymisierten Daten werden in Archivierungseinrichtungen für bis zu 10 Jahre archiviert. Nach Ablauf dieser Frist werden Ihre Daten gemäß den einschlägigen Standardverfahren sicher vernichtet. Alle Studiendaten werden aufbewahrt in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Datenschutzverordnung.

Freiwilligkeit und Anonymität

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen aus der Studie aussteigen, ohne dass dies negative Konsequenzen nach sich zieht.

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten und persönlichen Notizen (siehe oben) werden vertraulich behandelt. Die Organisator:innen, die durch den direkten Kontakt mit Ihnen Zugang zu Ihren persönlichen Daten haben, unterliegen daher der Schweigepflicht. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Studie anonymisiert veröffentlicht, d.h. es ist nicht möglich, Sie anhand der Daten zu identifizieren.

Datenschutz

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden an der Universität Oldenburg unter einer Nummer und ohne Nennung Ihres Namens erhoben und verarbeitet. Es gibt eine Codeliste (in Papierform), mit der Sie Ihren Namen mit dieser Nummer verknüpfen können. Diese Codeliste ist nur den Organisator:innen zugänglich, d.h. nur diese Personen können die erhobenen Daten mit Ihrem Namen in Verbindung bringen. Die Codeliste wird in einem verschlossenen Schrank

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

aufbewahrt und nach Abschluss der Datenerhebung/-auswertung, spätestens jedoch am 31.12.2022, vernichtet. Ihre Daten werden dann anonymisiert. Es ist also für niemanden mehr möglich, die gesammelten Daten mit Ihrem Namen in Verbindung zu bringen. Die anonymen Daten werden mindestens 10 Jahre lang aufbewahrt. Solange die Codeliste nicht vernichtet ist, können Sie beantragen, dass alle über Sie erhobenen Daten gelöscht werden. Sobald die Codeliste jedoch vernichtet ist, können wir Ihren Datensatz nicht mehr identifizieren. Daher können wir Ihrem Antrag auf Löschung Ihrer Daten nur nachkommen, solange die Codeliste noch existiert.

Vergütung

Für Ihre Teilnahme an dieser Studie erhalten Sie keine Vergütung.

Dauer der Verarbeitung

Nach Auswertung aller Daten und Abschluss der Studie, spätestens jedoch nach Wegfall des Forschungszwecks, werden Ihre Daten schnellstmöglich – insbesondere bevor eine Veröffentlichung zu wissenschaftlichen Zwecken (z.B. Fachartikel, Tagungsbeiträge, wissenschaftliche Datenbanken [Open Data Repositories]) stattfindet – anonymisiert. Hierzu sind die Organisator:innen nach § 13 Absatz 2 Satz 1 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) verpflichtet. Anonymisierung bedeutet, dass niemand mehr Ihre Daten Ihrer Person zuordnen kann. Ihre Daten sind dann nicht mehr „personenbezogen“ im Sinne der datenschutzrechtlichen Rechtsvorschriften.

Verwendung der Daten

Diese Studie dient ausschließlich Forschungszwecken.

Kontaktdaten der Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
(KdöR),
gesetzlich vertreten durch den Präsidenten
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Telefon: +49 441 798-0
Telefax: +49 441 798-3000
E-Mail: internet@uol.de
Internet: <https://uol.de>

Datenschutzbeauftragter

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Der Datenschutzbeauftragte
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Tel.: 0441-798-4196
E-Mail: dsuni@uol.de
Internet: <https://uol.de/datenschutz/>

Ansprechpartner

Zur Kontaktaufnahme, insbesondere zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte, wenden Sie sich bitte an die im Briefkopf genannten Organisator:innen.

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung Sie betreffender personenbezogener Daten ist z.B. eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Rechte als Betroffener

- Sie haben ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sie können unverzüglich von den Organisator:innen die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Sie sind hiermit darüber informiert worden, dass Sie jederzeit eine Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen können (Art. 17 DSGVO).
- Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 18 DSGVO).
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).
- Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einlegen, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt (Art. 21 DSGVO).
- Sie können die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Rechte als Betroffener (kurze Zusammenfassung)

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO).
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Eine ggf. erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an die/den Datenschutzbeauftragte:n der Organisator:innen (s.o.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf **Beschwerde** bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Allgemeine Teilnehmerinformationen zur Nutzerstudie

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

Telefax: 0511 120-4599

Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de